

Gesellschaftswissenschaftliches Aufgabenfeld

bisherige Regelung			
1. Belegungsmöglichkeit:			
ein Grundfach Gemeinschaftskunde (2 mal 2 Wo.std.)			
	Grundfach Gemeinschaftskunde		
11/1	Sk	G	
11/2	Sk	G	
12/1	Sk	G	
12/2	Ek	G	
13	Ek	G/Sk	
2. Belegungsmöglichkeit:			
ein Leistungsfach (Schwerpunktfach 4 Wo.std., Beifach 2 Wo.std.)			
Schwerpunkt- fach →	G	Sk*	Ek
	B e i f a c h		
11/1	Sk	G	G
11/2	Sk	G	G
12/1	Sk	G	G
12/2	Ek	Ek	G
13	Ek	Ek	G/Sk

* mit historischen Anteilen

neue Regelung			
1. Belegungsmöglichkeit:			
zwei Grundfächer (je 2 Wo.std.)			
	Grundfach Sozialkunde/Erdkunde	Grundfach Geschichte	
11/1	Sk	G	
11/2	Sk	G	
12/1	Ek Sk	G	
12/2	Ek Sk	G	
13	Ek Sk	G	
2. Belegungsmöglichkeit:			
ein Leistungsfach (4 Wo.std.) + ein Grundfach (2 Wo.std.)			
Leistungs- fach →	G	Sk*	Ek*
verpflich- tendes → Grundfach	Grundfach Sozialkunde/ Erdkunde	Grundfach Geschichte	Grundfach Geschichte
11/1	Sk	G	G
11/2	Sk	G	G
12/1	Ek Sk	G	G
12/2	Ek Sk	G	G
13	Ek Sk	G	G

* mit geografischen bzw. sozialkundlichen Anteilen

Erläuterungen zur Neuregelung:

Mit der Neuregelung sind weder ein integriertes Fach, noch fachfremder Unterricht intendiert!

Grundfach "Sozialkunde/Erdkunde":

Dieses Fach enthält Inhalte aus Ek und aus Sk, die in halbjährlichen Abschnitten getrennt unterrichtet werden können. (13 gilt auch als Halbjahr.) Welche Inhalte das sind, weisen die Lehrpläne aus.

Für dieses Fach sind – je nach Situation in der Schule – unterschiedliche Organisationsformen denkbar.

- Von den 4 Abschnitten der Qualifikationsphase (11/2, 12/1, 12/2, 13) werden 2 der Ek und 2 der Sk zugeordnet und von zwei Lehrkräften unterrichtet. Über die Abfolge der Fächer entscheidet die Schule (z.B. Sk,Ek,Ek,Sk oder Sk,Sk,Ek,Ek).
- Ab 12/1 wird eine Lehrkraft eingesetzt, die sowohl die Ek- als auch die Sk-Inhalte unterrichten kann.

Mündliche Abiturprüfung:

Schülerinnen und Schüler, die zwei Grundfächer belegt haben und in einem gesellschaftswissenschaftlichen Fach eine mündliche Prüfung ablegen, können grundsätzlich zwischen Sozialkunde/Erdkunde und Geschichte wählen. Wer Sk/Ek wählt, kann (ohne Anspruch) den Schwerpunkt auf Sk oder auf Ek setzen.

Ev. oder kath. Religionslehre oder Ethik kann das mündliche Prüfungsfach aus dem gesellschaftswissenschaftlichen Bereich ersetzen (neu!). Die Belegverpflichtungen werden dadurch nicht tangiert.